

Social-Media-Nutzungskonzept der Gemeinde Ritterhude

Die Gemeinde Ritterhude bedient sich für die direkte Bürgerkommunikation und Informationsvermittlung verschiedener Social-Media-Plattformen. Egal ob Facebook oder Instagram – hier informieren wir über aktuelle Themen, stellen Kultur- und Sportveranstaltungen sowie neue Projekte vor, teilen Warnungen und Besonderheiten mit und führen Beteiligungsprojekte durch. Dieser „Themenmix“ spiegelt ein repräsentatives Bild der Arbeit und Dienstleistungen der Gemeindeverwaltung wider.

In Deutschland sind Millionen Menschen in sozialen Netzwerken aktiv. Dabei dienen soziale Netzwerke schon lange nicht mehr nur der zwischenmenschlichen Interaktion, sondern werden zunehmend auch als Informationsquelle genutzt. Insbesondere jüngere Menschen greifen zur Informationsbeschaffung immer seltener auf klassische Printprodukte zurück. Auf diese Situation möchte sich die Gemeinde Ritterhude im Sinne einer zeitgemäßen und bürgernahen Verwaltung einstellen. Daher soll die Aktivität in sozialen Medien die Möglichkeit bieten, die Bürgerinnen und Bürger zu informieren, direkten Kontakt mit ihnen aufzunehmen und in einen Dialog zu treten. Sowohl Kommunikation, Interaktion als auch schnelle Information und Transparenz sind damit die vorrangigen Ziele unserer Social-Media-Präsenz. Mit der Einrichtung der Social-Media-Accounts werden die bestehenden Kanäle, wie Internetauftritt, Pressemitteilungen, Printprodukte und Veranstaltungen demnach sinnvoll ergänzt und erhöhen die Reichweite besonders bei jüngeren Menschen. Wichtig ist, dass niemand gezwungen ist sich bei Facebook oder Instagram zu registrieren um sich über die Gemeinde Ritterhude zu informieren. Alternativ kann man den normalen Internetauftritt unter www.ritterhude.de aufrufen, wo ebenfalls alle wichtigen Informationen rund um die Gemeindeverwaltung zu finden sind. Sie finden hier ebenfalls mehrere Möglichkeiten um mit der Gemeinde Ritterhude in Kontakt zu treten.

Unsere Zielgruppe bei den Social-Media-Plattformen sind alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Ritterhude – und alle, die am Leben in Ritterhude teilnehmen möchten. Insbesondere möchten wir auf diesem Wege die jüngere Generation ansprechen und rücken somit die für die jüngere Zielgruppe relevante Themen in den Vordergrund. Insgesamt lässt sich mit Hilfe der Social-Media-Plattformen ein vielfältiges Bild der Gemeinde Ritterhude zeichnen, dass sowohl nicht beheimatete Menschen ansprechen, als auch die Identifikation der Ritterhuder Bürgerinnen und Bürger mit der Gemeinde Ritterhude steigern soll.

Unsere Social-Media-Kanäle werden während der Öffnungszeiten der Gemeinde Ritterhude betreut.

Auf welchen Plattformen ist die Gemeinde Ritterhude vertreten?

Die Gemeinde Ritterhude ist auf Facebook:

Facebook ist ein soziales Netzwerk, das vom US-amerikanischen Unternehmen „Meta Platforms“ betrieben wird, mit Sitz im kalifornischen Menlo Park, USA. Weitere Informationen zu Facebook sind auch unter <https://www.facebook.com> zu finden.

Vorteile von Facebook sind seine große Bekanntheit und Reichweite bei der Zielgruppe der 25- bis 55-Jährigen. Inhalte können öffentlich gepostet werden, sodass sie auch von nicht bei



Gemeinde
Ritterhude

*Eine europäische
Gemeinde mit Zukunft*

Facebook registrierten eingesehen werden können. Um interaktive Elemente zu nutzen, ist jedoch eine Registrierung erforderlich.

Sie finden unsere Facebook-Seite unter den Namen "**Gemeinde Ritterhude**".

Die Gemeinde Ritterhude ist auf Instagram:

Instagram ist ein kostenloser Onlinedienst zum Veröffentlichen und Teilen von Bildern, Videos, Stories und Reels. Instagram gehört seit 2012 zu Facebook, welches seinen Sitz in Menlo Park, Kalifornien hat. Es ist eine Mischung aus Microblog und audiovisueller Plattform die besonders von einem Publikum im Alter zwischen 14 bis 29 Jahren benutzt wird.

Unser Instagram-Benutzername lautet: **gemeinde_ritterhude**.